



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Ferien für Alle - Friesenhaus

Seeregenpfeiferweg 18 26553 Dornum

Tel: 0172 - 6958333

Fax:

info@ferien-fuer-alle.net www.ferien-fuer-alle.net

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 9. Januar 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Ferien für Alle -Friesenhaus

Parken

Parkplatz



Parkplatz

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 0 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind nicht gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 0 cm Stellplatzlänge: 0 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich:

3 m

Anmerkungen für den Gast: Stellplatzgröße: 300 cm x 500 cm

Weg außen auf dem Parkplatz und zum Eingang



Weg außen auf dem Parkplatz und zum Eingang

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 3 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Eingang

Eingangsbereich



Eingangsbereich

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Schlafraum im EG

Schlafraum mit Pflegebett



Schlafraum mit Pflegebett

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Pflegebett links und rechts stellbar, im Tausch mit dem normalen

Bett im Raum

Flur im Eingangsbereich



Flur im Eingangsbereich

BREITE des Raums: 2,2 m

TIEFE des Raums: 2,6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Küche

Flur im Eingangsbereich



Flur im Eingangsbereich

BREITE des Raums: 2,2 m

TIEFE des Raums: 2,6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Küche



Küche

BREITE der Küche: 4.5 m

TIEFE der Küche: 2.6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Bad im EG

Bad im EG für Menschen mit Behinderung



Bad im EG für Menschen mit Behinderung

Tür zum Sanitärraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Flur im Eingangsbereich



Flur im Eingangsbereich

BREITE des Raums: 2,2 m

TIEFE des Raums: 2,6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Pflegebett,

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/ Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/ Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überwiegend zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist nicht in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund kein guter visueller Kontrast.

Zahlen, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogramme sind nicht taktil erfassbar (z.B. Reliefoder Prismenschrift).

Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Obergeschoss

Räume im Obergeschoss



Dopplezimmerim Obergeschoss



Treppe zum Obergeschoss

Im Erdgeschoss befinden sich ein Schlafzimmer mit einem Pflegebett, ein Badezimmer sowie eine Wohnküche mit Zugang zur Terrasse.

Das Obergeschoss ist über eine Treppe erreichbar und verfügt über zwei weitere Schlafzimmer (Doppelzimmer und Zwei-Bett-Zimmer), ein weiteres Badezimmer sowie einen Raum mit Waschmaschine und Trockner.

Das Obergeschoss ist im Rahmen der Erhebung nicht erfasst worden.

Wohnzimmer im EG

Raum

Flur im Eingangsbereich



Flur im Eingangsbereich

BREITE des Raums: 2,2 m

TIEFE des Raums: 2,6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Wohnzimmer



Wohnzimmer

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 4.5 m

TIEFE des Raums: 5 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Sofa, Tisch und Stühle.